



FHG

Die aktive Schule am See





Nimmst du jemanden, wie er ist, wird er bleiben, wie er ist,
aber gehst du mit ihm um, als ob er wäre, was er sein könnte,
wird er zu dem werden, was er sein könnte.

Johann Wolfgang von Goethe



Unsere Vision



Das FHG ist ein Lernort, der von den Lernenden her gedacht ist und an dem gemeinsame Verantwortung, respektvoller Umgang und gegenseitiges Vertrauen herrschen. Die Identifikation mit der Schule und die Freude am Lehren und Lernen lassen einen offenen Geist überall spürbar werden.

Unser Ziel erreichen wir durch engagierte und gut ausgebildete Lehrkräfte, durch regelmäßige Absprachen unter Vorsitz des Klassenlehrerteams, anspruchsvollen und methodisch vielfältigen Unterricht, der die Starken fördert, aber auch durch Unterstützungsangebote, um bei Problemen zu helfen.



Zusammen Leben, Lernen, Le



Wir legen Wert darauf, ...

... dass sich die Schülerinnen und Schüler bei uns wohlfühlen.

... dass wir uns offen und wertschätzend in einer Atmosphäre des Vertrauens begegnen.

... dass wir in unserem schulischen Handeln von den Lernenden aus denken.



existen - das ist unser Anspruch und Ziel



Unsere Ziele sind...

... die Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler mit einer breiten und vertieften Allgemeinbildung auf ein Studium oder einen Beruf.

... die Förderung der persönlichen Entwicklung.

... der Erwerb einer für die Zukunft bedeutsamen Verhaltens- und Handlungskompetenz.



In der Kursstufe werden alle Fächer der Mittelstufe auch als Leistungsfächer angeboten. Somit sind hier verschiedene Schwerpunkte wählbar und ermöglichen den Schülerinnen und Schülern eine gute individuelle Vorbereitung für ihre weitere Ausbildung.

Klassenstufe	Fächer	erste Fremdsprache	zweite Fremdsprache	Profilfach	Sportmodell	Sonstiges
5	D, M, Ek, BNT (Bio + Naturphän. +Technik), BK, Mus, S, Reli/Ethik	Englisch	Französisch/ Latein		Schwimmen	BeCool- Stadtp...
6	+ Geschichte				Schwimmen	Anti- Schu...
7	+ Physik				Rudern/ Kajak	S...
8	+ Chemie, GmK, WBS					
9						
10						
K1 (11)	Kurssystem der gymnasialen Oberstufe mit individuell gewählten Leistungs- und Basisfächern					
K2 (12)						

Besonders interessierte Schülerinnen und Schüler bekommen im Hegau-Bodensee-Seminar die Möglichkeit, sich mit Themen der Gesellschaft wissenschaftlich zu befassen.

Training, Tutzete
Mobbing Tage, Allandheim
uchtprevention
2,5 Tage Klassenfahrt
Sozialpraktikum
Berufspraktikum
ern

Schulprofil

Unsere Schule ist ein allgemein-
bildendes Gymnasium, das in
acht Jahren (G8) zur allgemei-
nen Hochschulreife (Abitur)
führt. Alle Schülerinnen

und Schüler erlernen zwei bis
drei Fremdsprachen, erhalten eine breite

Allgemeinbildung sowohl in den naturwis-
senschaftlichen als auch den gesellschafts-
wissenschaftlichen Fächern. Darüber hinaus
erhalten sie eine künstlerisch-kulturelle
Grundbildung, wobei auch die körperliche
Betätigung nicht zu kurz kommt.

Der schnellen Entwicklung der Technik wird bei uns
neben den üblichen Naturwissenschaften in einem abwechs-
lungsreichen Angebot der computernutzenden Wissenschaften
Rechnung getragen.





Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07:45 – 08:30	Mathe	Englisch	Bio	Reli	BNT
08:30 – 09:15		Deutsch	Englisch	Mathe	Deutsch
09:35 – 10:20	Musik	Sport	Erdkunde	BK	Englisch
10:20 – 11:05		<u>Klassenl.-Std</u>	Förder-Deutsch		Sport
11:25 – 12:10	Erdkunde				
12:15 – 13:00					
13:05 – 13:50					

Hier sehen Sie zwei Beispiele für den Stundenplan. Einmal für die Klasse 5 und einmal für die Klasse 10, die deutlich mehr Unterrichtsstunden hat, aber alles vormittags.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch
07:45 – 08:30	Geschichte	Physik	Sport
08:30 – 09:15			
09:35 – 10:20	BK	Musik	Reli/ Eth
10:20 – 11:05			
11:25 – 12:10	Mathe	Deutsch	Latein/ Fr
12:15 – 13:00	<u>GmK/ WBS</u>	<u>NwT/ Italien.</u>	Mathe
13:05 – 13:50			Deutsch

Unsere

Trotz der vielen Stunden sind alle Schülerinnen und Schüler um 13:50 Uhr fertig!

Besonderheit : Das 7-Stunden-Modell

Woch	Donnerstag	Freitag
hik	Englisch	Mathe
ranz.	Deutsch	Chemie
	Erdkunde	Latein/ Franz.
	NwT/ Italien.	Englisch

Zeit für Hobbies

Ein ganz besonderes Stundenplanmodell ermöglicht es, dass alle Klassen 5 bis 10 keinen Nachmittagsunterricht haben, sondern schon um 13:50 Uhr wieder auf dem Weg nach Hause sein können. Als einzige Ausnahme findet in Klasse 6 und 7 Sport am Nachmittag statt.

So bleibt trotz der Hausaufgaben genügend Zeit für privates Engagement in Vereinen, beim Musikunterricht oder einfach für das gemeinsame Nachmittagsprogramm im Freundeskreis.



Durch das große Engagement der Lehrkräfte war es uns in den vergangenen Jahren regelmäßig möglich, erfolgreich am Finale des Bundeswettbewerbs „Jugend-trainiert-für-Olympia Rudern“ in Berlin teilzunehmen, was für alle beteiligten Schülerinnen und Schüler ein großartiges Erlebnis war.

Sowohl Rudern als auch Klettern können im Anschluss an den jeweiligen Unterricht als AG weiter besucht werden.





Sportmodell: Wassersport und Klettern



Ein außergewöhnliches Kennzeichen des FHG ist unser Sportmodell. Bereits in den Klassen 5 und 6 wird im Rahmen des normalen Sportunterrichts Schwimmen unterrichtet. Der Sportunterricht wird in Klasse 7 mit dem Wassersport Rudern und Kajakfahren ergänzt. In Klasse 8 gehen wir zum Klettern in das Kletterwerk Radolfzell.



Bei Bedarf unterstützen wir

Hausaufgaben- betreuung

Grundlegend für unser Unterstützungskonzept ist die Betreuung jüngerer Schülerinnen und Schüler durch ältere. Dies geschieht zum Einen in der kostenlosen Hausaufgabenbetreuung für Klasse 5 und 6, die wir seit dem Schuljahr 2020/2021 immer montags bis donnerstags von 14:30 bis 15:30 Uhr anbieten. In dieser Zeit kann gezielt geübt und gefördert werden und es bleibt noch genügend Zeit zum Spielen.

Schülermentoren- programm

Zum Anderen gibt es auch Einzel-Nachhilfe durch unsere Schülermentoren bei Problemen in bestimmten Fächern. Dies erfolgt nach Empfehlung durch die Lehrkräfte und wird finanziell zu einem großen Teil vom Land getragen. „Nachhilfelehrer“ sind dabei unsere eigenen, kompetenten Schülerinnen und Schüler aus den höheren Klassenstufen.



Sicherer Start

Unsere Schülerinnen und Schüler in Klasse 5 besuchen nach einer intensiven Kennenlernphase mit dem Klassenlehrerteam in den ersten Schultagen das zweitägige BeCool-Training zu Beginn des Schuljahres, um die Klasse als Gemeinschaft und jeden Einzelnen als Individuum zu stärken.

Unterstützt wird das Klassenlehrerteam durch Patinnen und Paten aus den Klassen 9, um den Fünftklässlern das Einleben in die neue Schule zu erleichtern.





stark.stärker.WIR
PRÄVENTIONSKONZEPT AN SCHULEN



Persönliche Entwicklung

Eine sehr gute Grundlage zum Aufbau und zur Unterstützung dieser Werte bietet unser Schul-Sozialcurriculum, das für jede Klassenstufe altersgerechte Inhalte zur Persönlichkeitsentwicklung vorsieht.

Ein zentraler Punkt sind in den Klassen 5 bis 8 die Klassenlehrerstunden, in denen neben den aktuellen Themen, die die Schülerinnen und Schüler umtreiben, auch Elemente des sozialen Miteinanders erarbeitet und eingeübt werden.

Die Jugendlichen arbeiten in Klasse 6 zwei Tage lang gemeinsam am Thema „Mobbingfreie Schule – gemeinsam Klasse sein“ mit Inhalten des Präventionsprogramms „stark.stärker.WIR“, erfahren in dieser Stufe auch mehr zum Thema „Internetgefahren und Cyber-Mobbing“ und gehen für 5 Tage in ein erlebnispädagogisches Schullandheim.

Alle Klassen 7 besuchen Präventionsveranstaltungen zum Thema „Sucht“, während in Klasse 8 wieder das Zusammenwachsen als Klassengemeinschaft in einer 2,5-tägigen Klassenfahrt mit erlebnispädagogischen Schwerpunkten gefördert wird. Wir nehmen in einem 3-jährigen Rhythmus mit den Klassen 7 bis 9 an dem Sucht-Präventionstag „b.free school“ teil und setzen das soziale Lernen in Klasse 9 mit einem einwöchigen Sozialpraktikum fort, in dem jungen Menschen der Blick für menschliche Probleme und deren Lösungen in einer sozialen Einrichtung geöffnet wird.



Das FHG als Lebensraum



Alle am Schulleben Beteiligten lernen miteinander und voneinander, erfahren und leben Schule als Gemeinschaft. Wir legen Wert auf Toleranz, die friedliche Beilegung von Konflikten und dass sich unsere Schülerinnen und Schüler in die Gemeinschaft einbringen. Tugenden wie Höflichkeit, Pünktlichkeit und gegenseitige Rücksichtnahme stehen für unser Zusammenleben im Mittelpunkt.

Neben dem Klassenlehrerteam sind als weitere wichtige Ansprechpartner bei zwischenmenschlichen, privaten oder schulischen Problemen unsere Schulsozialarbeiterin und unser Beratungslehrer für unsere Jugendlichen da.

Unsere sehr aktive SMV (Schülermitverantwortung) nimmt die Anregungen und Wünsche aus der Schülerschaft und setzt sie in Projekten und Aktionen während des gesamten Schuljahres um. Dabei sind die gewählten Schülervertreterinnen und -vertreter mit Unterstützung durch die Verbindungslehrkräfte Vordenker und Ideengeber, sie sind kreativ, verantwortungsbewusst und sozial, sie organisieren, leiten und lenken, sie managen, sie ermutigen, sie vermitteln und verhandeln.



FRIEDRICH-HECKER-GYMNASIUM



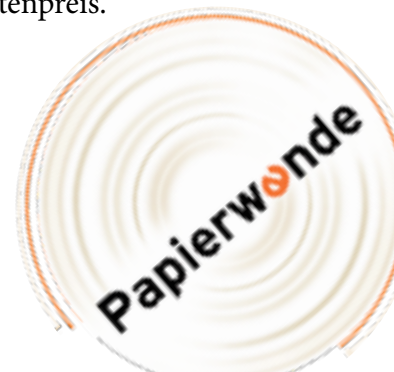
Fair und

nd umweltbewusst – das ist unser Motto

Zur Entwicklung von Heranwachsenden gehört für uns auch eine umweltbewusste Erziehung. Wir fördern diese schon in Klasse 5 durch Lernzirkel zum Thema „Mülltrennung“ und „Müllvermeidung“, halten unsere Schülerinnen und Schüler dazu an, sich ökologisch bewusst zu verhalten.

Wir nutzen Exkursionen, um die Tierwelt in der Umgebung zu erleben, veranstalten eine „Stadtputzete“ als Gemeinschaftsprojekt für alle 5er und erwarten von jeder Klasse einen Hofdienst, um die Müll-Problematik immer aktuell zu halten und auch die Eigen- und Fremdverantwortung zu fördern.

In den Pausen verkaufen wir Umweltschutz-Hefte zum Selbstkostenpreis.





Ein wichtiger Aspekt in der Ausbildung unserer Schülerinnen und Schüler ist die Studien- und Berufsorientierung, die bereits ab Klasse 5 mit der Möglichkeit der Teilnahme am Girls' Day bzw. Boys' Day.



Für unser Engagement in diesem Bereich werden wir seit Jahren mit dem „BORIS“ Berufswahl-Siegel zertifiziert.

Vorbereitung auf Studium und Beruf



In Klasse 9 erhalten die Schülerinnen und Schüler Informationen durch das BIZ (Berufsinformationszentrum) und ein Bewerber-Training bei unseren Bildungspartnern aus der lokalen Wirtschaft. Das Berufsorientierungspraktikum (BOGY) in Klasse 10 gehört ebenso zum festen Bestandteil dieser Informationsreihe wie der Besuch der Ausbildungs- und Studienbotschafter sowie der Studieninformationstag in der Kursstufe 1. In der Mittelstufe ist die Berufsorientierung eng mit dem Fach WBS (Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung) verknüpft. Kooperationen mit lokalen Bildungspartnern und die Möglichkeit für Praktika bei diesen erweitern unser Bildungsangebot.



Im Kunstunterricht werden die Interessen und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler aufgegriffen und gefördert. Sogar die Abiturprüfung in Bildender Kunst wird regelmäßig am FHG abgenommen.



Kunst und Kultur im Unterricht

Die Fächer Musik und Bildende Kunst vervollständigen das breit angelegte Profil der Schule.

Der Musikunterricht aktiviert die Schülerinnen und Schüler im gemeinsamen Musizieren und vermittelt Einblicke in unsere Kulturschicht. Darüber hinaus bilden die Teilnahme an Chor- und Orchesteraktivitäten wie regelmäßige Weihnachts- und Sommerkonzerte für viele Jugendliche Höhepunkte ihrer Schullaufbahn.

Ab dem Schuljahr 2021/2022 wird das Angebot durch eine schuleigene Band ergänzt.





Fremdsprachen

Wir beginnen in Klasse 5 mit Englisch als erster Fremdsprache.

In Klasse 6 kommt als zweite Fremdsprache Französisch oder Latein dazu.

Ab Klasse 8 muss jede Schülerin und jeder Schüler ein Profilmfach wählen. Ist die Entscheidung für das Sprachenprofil gefallen, wird als dritte Fremdsprache Italienisch gelernt.

In der gymnasialen Oberstufe können bei genügend Nachfrage alle diese Sprachen als Basisfach oder sogar als Leistungsfach gewählt werden.

Als freiwillige Ergänzung gibt es ab Klasse 8 auch noch die Möglichkeit, Latein als AG zu wählen. Eine umfassende Information für die Kinder und ihre Eltern erfolgt jeweils vor den Wahlen.

Zudem kann ab Klasse 10 die Spanisch-AG besucht werden.

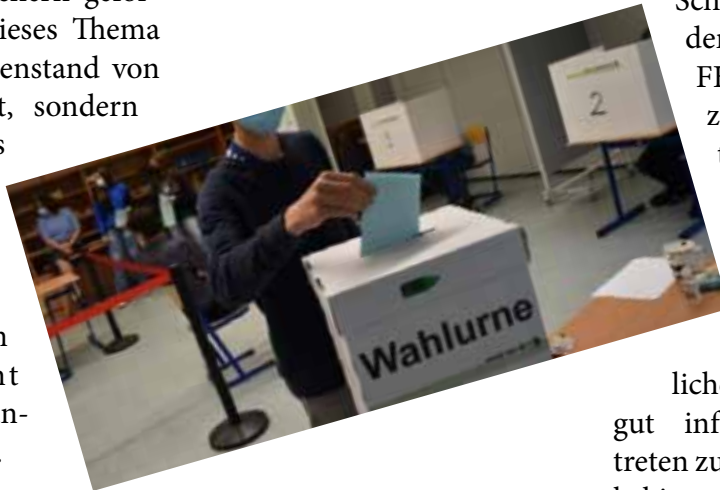
Unsere Schülerinnen und Schüler können je nach Wahl verschiedene Sprachenniveaus erreichen: Latinum oder großes Latinum, wir bieten das DELF-Zertifikat in Französisch an, gemäß dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen können die Lernenden auch für Englisch und ggfs. für Italienisch bzw. Spanisch einen entsprechenden Eintrag ins Zeugnis erhalten.





Schwerpunkt politische Bildung

Demokratiebildung wird bei uns sehr groß geschrieben und in nahezu allen Fächern gefördert. Dabei wird dieses Thema nicht nur zum Gegenstand von Unterricht gemacht, sondern darüber hinaus auch parallel zum Unterricht gefördert. Exkursionen zum Landtag nach Stuttgart und zum Europaparlament nach Straßburg runden das Angebot ab.

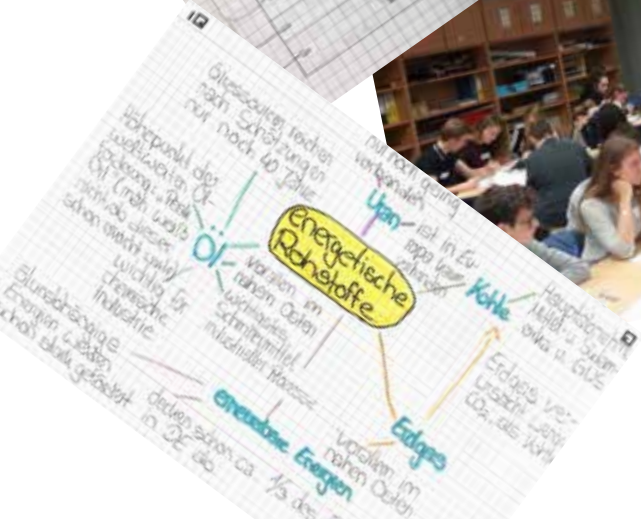
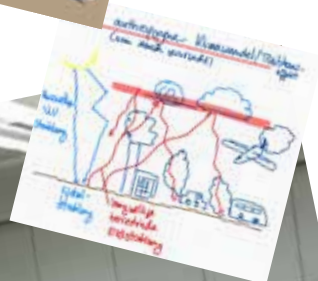


Juniorwahlen am FHG

Schon Tradition geworden, nahm auch 2021 das FHG an den Juniorwahlen zur Bundestagswahl teil. Im Unterricht setzten sich die Klassen 9 bis K2 mit dem Thema Bundestagswahlen auseinander und beschäftigten sich mit den unterschiedlichen Wahlprogrammen, um gut informiert das Wahllokal betreten zu können. Wahlurne, Wahlkabinen und Stimmzettel – alles so authentisch wie möglich.



System Erde



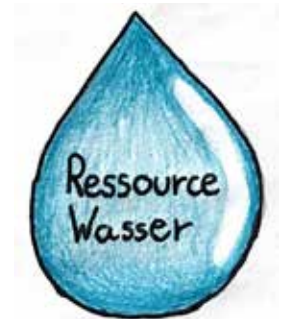
Gesellschaftswissenschaften

Als Schule sind wir aufgefordert, die globalisierte Welt mit all seinen Fragen und Herausforderungen mit den Schülerinnen und Schülern zu erfahren, zu analysieren und zu bewerten, sodass sie als mündige Bürgerinnen und Bürger die Welt von morgen gestalten können.



In den Fächern Geographie (ab Klasse 5), Geschichte (ab Klasse 6) und Gemeinschaftskunde (ab Klasse 8) wird den Schülerinnen und Schülern ein breites Verständnis für alle gesellschaftlichen Zusammenhänge vermittelt. Dazu kommt ab Klasse 8 das Fach WBS (Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung), welches einen weiteren Blickwinkel auf die sozio-politischen Aspekte der Gesellschaft ermöglicht. Außerdem wählt jede Schülerin und jeder Schüler Religions- bzw. Ethikunterricht.

Die genannten Fächer leiten die Schülerinnen und Schüler an, Sachverhalte aufzunehmen, gemeinsam mit anderen zu beurteilen und gegebenenfalls zu bewerten und schließlich Folgerungen für das eigene Handeln zu ziehen.





Informatik

Auch die Informationstechnische Grundbildung kommt nicht zu kurz. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten in Klasse 7 im Aufbaukurs Informatik die nötigen Einblicke in den Aufbau und die Struktur von informationstechnologischen Systemen und erste Erfahrungen im Programmieren werden gemacht. In Informatik-AGs in der Mittelstufe können diese Erkenntnisse vertieft werden. Und in der Oberstufe kann Informatik ggfs. sogar als Prüfungsfach bis zum Abitur gewählt werden, sofern das Interesse groß genug ist.

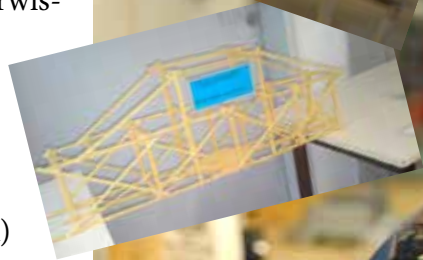


A photograph of several students sitting on a grassy field under a large tree, engaged in an outdoor activity.

Naturwissenschaften

In Klasse 5 und 6 beginnt der naturwissenschaftliche Unterricht noch sehr praxisorientiert und phänomenologisch mit dem Fach BNT (Biologie, Naturphänomene und Technik). In Klasse 7 startet das Fach Physik, in Klasse 8 das Fach Chemie. Alle drei Naturwissenschaften werden unabhängig vom jeweils gewählten Profil unterrichtet.

Ist die Entscheidung in Klasse 8 für das naturwissenschaftliche Profil gefallen, so kommt zusätzlich das Fach NWT (Naturwissenschaft und Technik) hinzu. In NWT werden Projektarbeiten mit Themen aus den Fächern Physik, Chemie, Biologie, Informatik und Geographie fächerübergreifend behandelt und von den Schülerinnen und Schülern fachpraktisch umgesetzt.





In der Sanitäts-AG und der Schulgarten-AG kümmern sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer um Mensch und Natur und tragen so ihren Teil zu einer funktionierenden Gemeinschaft bei.

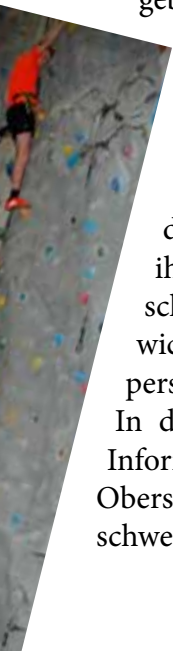


In der Ruder-AG und der Kletter-AG können die in der Unter- und Mittelstufe im Unterricht erworbenen Fertigkeiten intensiviert werden.





Arbeitsgemeinschaften



Zusätzlich zum Unterricht werden Arbeitsgemeinschaften angeboten. Für alle Interessen ist etwas dabei. Das breite Angebot der Arbeitsgemeinschaften bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich nach ihren Wünschen zu beschäftigen und ist somit ein wichtiger Baustein in ihrer persönlichen Entwicklung. In der Spanisch-AG und der Informatik-AG können in der Oberstufe weitere Interessenschwerpunkte gesetzt werden.



Die Chöre und die Band arbeiten auf die Highlights im Jahr – die Konzerte – hin. In der Theater-AG werden ebenfalls Aufführungen vorbereitet. Die großen Events werden ton- und lichttechnisch von der Technik-AG betreut. Die News-AG hält die Schulgemeinschaft auf dem Laufenden.



Schulleitung



Ulrike Heller
Schulleiterin



Anne Doll
stellv. Schulleiterin

Abteilungsleitung



Katrin Würfl
(Klassen 5 und 6)



Simone Lösch
(Klassen 7 und 8)



Claus Massier
(Klassen 9 und 10)

Kontakt

Friedrich-Hecker-Gymnasium

Markelfinger Straße 15

78315 Radolfzell

Tel. 07732/9478-0

Mail schule@fhg-radolfzell.de

Web www.fhg-radolfzell.de

Sekretariat

Jaqueline Güß und Claudia Pfeifle

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 07:30 Uhr – 12:30 Uhr

Montag bis Donnerstag 13:30 Uhr – 14:30 Uhr

